Max-Keller-Schule

Berufsfachschule für Musik

Altötting

**Prüfungsanforderungen**

**Hauptfach: Hackbrett - Klassik**

**1. eine Etüde mittlerer Schwierigkeit,** z.B.

K. H. Schickhaus: Gradus ad Parnassum, Band 1

K. H. Schickhaus: Neues Schulwerk für Hackbrett, Band III Beiheft 1

(G. F. Händel: 5 Variationen aus der Chaconne G-Dur)

B. Stolzenburg: 10 Studien

K. H. Schickhaus: Kreutzer-Etüden

**2. ein mehrsätziges Werk des 17./18. Jahrhunderts (2 Sätze, davon 1 langsamer Satz),**

z. B. M. Chiesa: Sonate G-Dur

A. Conti: Sonate G-Dur

C. Monza: Sonate C-Dur

**3. ein Solostück des 17./18. Jahrhunderts oder 20./21.Jahrhunderts,** z.B.

K. H. Schickhaus: Spanische Hackbrettmusik

Die Concerte aus dem Psalteriumbüchlein der Maria Constantina Voglerin: Nr. V oder VI

D. Hofmann: Traumgeschichten

K. H. Schickhaus: Gradus ad Parnassum 2

**Hauptfach: Hackbrett - Volksmusik**

**1. zwei Stücke regionaler Volksmusik unterschiedlichen Charakters**

(z.B. Walzer - Polka), davon eines mit teilweiser zweistimmiger Melodieführung

**2. ein mehrsätziges Werk des 17./18. Jahrhunderts (2 Sätze, davon 1 langsamer Satz)**

z. B. M. Chiesa: Sonate G-Dur

A. Conti: Sonate G-Dur

C. Monza: Sonate C-Dur

**3. Begleitung eines Volksmusikstücks mit einfacher Stufenfolge**

2 Stücke zur Auswahl: entweder mit Bass (Grund- und Wechselbass) und

Nachschlag oder einer freien Nebenstimme (gebrochene Akkorde, Tonleitern,

Durchgänge, Schlusswendungen) z.B. eine dem jeweiligen Instrument

entsprechende volksmusikalische Begleitung der unten angeführten

Volkslieder:

<http://www.franzdorfer.com/uebern-see-ko-i-net-umischwimma>

Stücke mit ähnlichem Schwierigkeitsgrad sind auch zulässig. Bitte tragen Sie die Kompositionen mit der vorgesehenen Klavierbegleitung vor. Diese wird gerne von der Max-Keller-Schule gestellt. **Begleitnoten sind mitzubringen.**

**Theorie**

**Gehörbildung** (schriftlich)

* Erkennen von Intervallen und Dur- und Moll-Dreiklängen (ohne Umkehrungen)
* kleines Melodiediktat
* kleines Rhythmusdiktat
* Fehlersuchspiel

**Gehörbildung** (mündlich)

* Singen und Erkennen von Intervallen und Dreiklängen (Dur und Moll)
* Rhythmus klatschen im 3er- und 4er-Takt

**Allgemeine Musiklehre** (schriftlich)

* Noten in verschiedenen Schlüsseln
* Skalen in Dur und Moll (G- und F-Schlüssel)
* Tonartvorzeichen
* Intervalle
* Dreiklänge (ohne Lagenerkennung)
* Vortragsbezeichnungen

**Singen**

All mein Gedanken, die ich hab

Wach auf, mein Herzens Schöne

Innsbruck, ich muss dich lassen

Komm, lieber Mai und mache

Auf, auf zum fröhlichen Jagen

Der hat vergeben das ewig Leben

Das Wandern ist des Müllers Lust

Guten Abend, gut´ Nacht

Chume, chum, Geselle min

Von den angegebenen Volksliedern ist eine Strophe eines ausgewählten Liedes auswendig vorzutragen.